



Gnoiener Amtskurier



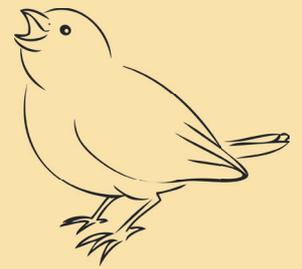
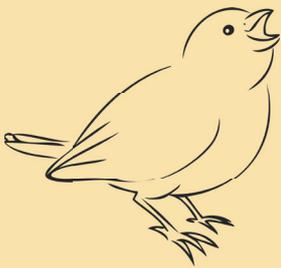
Altkalen Behren-Lübchin Finkenthal Gnoien Walkendorf

Ausgabe 04

Samstag, 08. Mai 2021

23. Jahrgang

Sprechzeiten des Amtes Gnoien: Aufgrund der aktuellen Coronapandemie ist das Amt Gnoien geschlossen. Die Terminvergaben erfolgen nach vorheriger Vereinbarung.



Das Bild wurde zur Verfügung gestellt von K. Wilke

Das beste Eis der Stadt!



NUDEL Oper
RESTAURANT · PIZZERIA · CAFÉ

Leider können wir Pandemie-bedingt noch nicht für Sie öffnen!

Mediterranes Lebensgefühl und italienische Küche im Herzen der Mecklenburgischen Schweiz finden Sie in der Nudeloper, im Städtchen Gnoien an der Warbel.

Leckere Antipasti, Salate, Pizza und Pasta, aber auch raffinierte Fleischgerichte, erwarten Sie in einem reichhaltigen Angebot. Oder lieber einen großen Eisbecher in der Nachmittagsonne?

Das freundliche Team der Nudeloper freut sich auf Ihren Besuch!

Friedenstraße 77b (neben NETTO) · 17179 Gnoien · Tel.: 039971 / 12 900 · täglich ab 11 Uhr für Sie geöffnet!

www.nudeloper.de



Lieferung & Abholung täglich ab 17 Uhr!

☎ 12 900



Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis auf die Veröffentlichung von Satzungen im Internet

1. Mit Datum vom 23.03.2021 wurde die Haushaltssatzung des Amtes Gnoien für die Haushaltsjahre 2021/2022 öffentlich bekannt gemacht.

J. Bernau
Sachbearbeiterin Hauptverwaltung

Amtliche Mitteilungen

Landesforst Mecklenburg-Vorpommern
Forstamt Dargun

Betreten von Waldflächen für die 4. Bundeswaldinventur (BWI)

Sehr geehrte Waldbesitzer,
die Landesforst M-V wurde mit den Felderhebungen der 4. Bundeswaldinventur beauftragt. Die mit den Feldaufnahmen beauftragten Forstbediensteten sind befugt, für diesen Zweck den Wald zu betreten und zu befahren. Die Außenaufnahmen beginnen im April 2021 und werden zum 31. Dezember 2022 beendet sein.

Die Ergebnisse bilden das Fundament für forst- und umweltpolitische Entscheidungen zur nachhaltigen Nutzung und zum Schutz des Waldes. Angesichts der Wirkungen des Klimawandels und der extremen Wetter- und Schadergebnisse in den Wäldern wird der Bedarf an zuverlässigen Informationen über den Wald immer wichtiger.

Aufgrund der großen Waldfläche und der immensen Zahl an Bäumen kann der Wald in der BWI nur über eine Stichprobe untersucht werden. In M-V sammeln sechs Aufnahmetrupps auf einem Netz gleichmäßig verteilter Stichproben im Raster von 2 x 2 km Daten zum Wald.

Grundlage für diese Aufnahmen ist § 41a Bundeswaldgesetz (BWaldG) und die Verordnung über die Durchführung einer vierten Bundeswaldinventur (4.BWI-VO). Nähere Angaben erhalten Sie unter: www.wald-mv.de oder im zuständigen Forstamt.

Neise
Forstamtsleiter

Wohnen in und um Gnoien

WoVG Stadt Gnoien mbH Tel. 039971/12750

3-Raum-Wohnung Friedenstraße 98, ca. 60,00 m²
Grundmiete: 330,00 Euro + Nebenkosten/Kautions
2-Raum-Wohnung Hornburgstraße 19, ca. 58,00 m²
Grundmiete: 360,00 Euro + Nebenkosten

Wohnungsverwaltung des Amtes Gnoien

Gemeinde Altkalen Tel. 039971/18226

2-Raum Wohnung 24-WE Altkalen, ca. 56,8 m²
Grundmiete: 225,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum Wohnung 24-WE Altkalen, ca. 65 m²
Grundmiete: 270,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum Wohnung Darguner Str. 3, Altkalen, ca. 50 m²
Grundmiete: 195,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 48 m²
Grundmiete: 250,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum Wohnung 12-WE Kleverhof, ca. 58 m²
Grundmiete: 290,00 Euro + Nebenkosten

Gemeinde Behren-Lübchin Tel. 039971/18226

Achtung! Bei Einzug kommen wir Ihnen mit zwei mietfreien Monaten entgegen.

1-Raum-Wohnung 24-WE Viecheln, ca. 28 m²
Grundmiete: 150,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 24-WE Viecheln, ca. 57 m²
Grundmiete: 240,00 Euro + Nebenkosten
1-Raum-Wohnung 15-WE Samow, ca. 32 m²
Grundmiete: 158,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 15-WE Samow, ca. 47 m²
Grundmiete: 236,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum-Wohnung 15-WE Samow, ca. 57 m²
Grundmiete: 282,00 Euro + Nebenkosten
1-Raum-Wohnung 24-WE Klein Nieköhr, ca. 36 m²
Grundmiete: 180,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 24-WE Klein Nieköhr, ca. 55 m²
Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum-Wohnung 24-WE Klein Nieköhr, ca. 64 m²
Grundmiete: 283,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 10-WE Wasdow, ca. 47 m²
Grundmiete: 240,00 Euro + Nebenkosten
1-Raum-Wohnung 6-WE Wasdow, ca. 34 m²
Grundmiete: 170,00 Euro + Nebenkosten
4-Raum-Wohnung 6-WE Wasdow, ca. 68 m²
Grundmiete: 380,00 Euro + Nebenkosten

Gemeinde Walkendorf Tel. 039971/18226

2-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 46 m²
Grundmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum-Wohnung 15-WE Walkendorf, ca. 59 m²
Grundmiete: 309,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum-Wohnung 8-WE Walkendorf, ca. 55 m²
Grundmiete: 278,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 10-WE Dalwitz, ca. 47 m²
Grundmiete: 268,00 Euro + Nebenkosten

- 3-Raum-Wohnung 10-WE Dalwitz, ca. 58 m²
Grundmiete: 290,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung, 24-WE Boddin, ca. 58,4 m²
Grundmiete: 200,00 € + Nebenkosten
1-Raum-Wohnung, 24-WE Boddin, ca. 28 m²
Grundmiete: 170,00 € + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung, 6-WE Boddin, ca. 48 m²
Grundmiete: 210,00 € + Nebenkosten
1-Raum-Wohnung 24-WE Lühburg, ca. 36 m²
Grundmiete: 184,00 Euro + Nebenkosten
2-Raum-Wohnung 24-WE Lühburg, ca. 58 m²
Grundmiete: 270,00 Euro + Nebenkosten
3-Raum-Wohnung 24-WE Lühburg, ca. 67 m²
Grundmiete: 315,00 Euro + Nebenkosten

Gewerbliche Räume:

5-Räume, Dorfstraße 28 Boddin - ehemals Kindergarten,
ca. 160,06 m², Grundmiete: 414,02 € + Nebenkosten



Stadt Gnoien

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Lars Schwarz
Markt 11, 17179 Gnoien
Tel.: 039971 12065

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger
Anmeldung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat Mai

04.05. Frau Gunda Haaso, Gnoien	75. Geburtstag
07.05. Herr Karl Oehmke, Gnoien	80. Geburtstag
08.05. Frau Brigitte Wittenburg, Gnoien	70. Geburtstag
12.05. Frau Erika Marx, Gnoien	80. Geburtstag
13.05. Herr Uwe Klingberg, Gnoien	70. Geburtstag
20.05. Frau Doris Urban, Gnoien	70. Geburtstag

Bericht des Bürgermeisters Lars Schwarz zur 3. Sitzung der Stadtvertretung der Warbelstadt Gnoien am 19.04.2021 in der Warbel-Sporthalle Gnoien

Meine sehr geehrten Damen und Herren Stadtvertreter,
liebe Bürgerinnen, liebe Mitbürger, werte Gäste,

ich darf Sie alle zur 3. Sitzung der Stadtvertretung, hier heute als „Präsenzsitzung“ in der Warbelhalle begrüßen. Den noch bestehenden und sich wieder verstärkt erforderlichen Anforderungen der Corona-Pandemie tragen wir selbstverständlich Rechnung, wahren die Abstände, tragen

über die gesamte Sitzung einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz und halten die Hygieneanforderungen ein. Deshalb haben wir heute auch allen Stadtvertretern und Mitarbeitern der uns betreuenden Verwaltung die Möglichkeit angeboten, vor der Sitzung einen aktuellen Corona-Test (Schnelltest) zu machen.

Aktuell machen uns gerade in unserer Region, im Landkreis Rostock, und auch hier im Amts- und Stadtbereich Gnoien die Infektionszahlen große Sorge. Die seit heute in Kraft getretenen deutlichen Verschärfungen und der heute beginnende Lockdown in Mecklenburg-Vorpommern sind die konsequente Reaktion der Landesregierung darauf. Nach Fällen an der Warbelschule und in den beiden Kitas ist auch hier die Mutation nachgewiesen worden. Ich weiß, dass sich eine deutliche Pandemiemüdigkeit bei allen Mitbürgern und einem selbst breit macht, aber wir müssen noch eine ganze Weile diszipliniert und achtsam bleiben.

Nach den wissenschaftlichen Modellierungen wird es bei konsequenter Umsetzung der Corona-Bekämpfungsmaßnahmen mindestens drei Wochen brauchen, bis wir wieder eine Landesinzidenz von ca. 100/100.000 erreichen um dann Schulen und Kitas wieder öffnen zu können; mindestens weitere 2-3 Wochen, um die Marke von 50/100.000 zu erreichen. Erst nach Erreichen eines stabilen Wertes deutlich unter 100/100.000 werden Öffnungen von Einzelhandel, körpernahen Dienstleistungen und Gastgewerbe und Tourismus möglich sein.

Dies wird alles nur bei einer Halbierung der Kontakte und einer Halbierung der Neuinfektionen (R-Wert) und in der Summe dann von mindestens 5-6 Wochen möglich sein. Das entspricht ungefähr den Reduktionen aus dem März/April 2020 und wird uns nochmals sehr viel abverlangen.

Leider werden die Schwächsten die größten Lasten zu tragen haben. Unsere Kinder, unsere Familien, die nun seit vielen Monaten nicht oder nur eingeschränkt zur Kita oder Schule gehen oder kaum Kontakte pflegen und Sport treiben können. Also jenen, den ein ganzes Stück „normale Kindheit“ verloren geht und die aktuell leider nicht einfach „Kind“ sein können.

Auch den vielen Familien wird wahnsinnig viel abverlangt. Die Krankenhauskapazitäten (Intensivstationen) sowie ihre Ärzte und Mitarbeiter sind an der Belastungsgrenze. Das Infektionsgeschehen ist im ganzen Land fast gleichmäßig verteilt und sehr hoch, so hoch wie noch nie.

Unsere Gewerbetreibende und hier natürlich vor allem die zahlreichen zwangsgeschlossenen Branchen und ihre vielen Mitarbeiter treiben zunehmend Unverständnis, Existenz- und Zukunftsängste um. Der Rückhalt der politisch Verantwortlichen sowie die Akzeptanz in die getroffenen Maßnahmen sinkt massiv.

Und trotzdem möchte ich Sie nochmals aufrufen, nicht nachzulassen, mitzumachen, weiter gemeinsam gegen dieses tückische Virus zu kämpfen.

Gestern war der offizielle Gedenktag der an der Corona-Pandemie gestorbenen Mitbürger, unsere Fahnen wehten landesweit auf Halbmast. Und wir wissen trotzdem, dass noch weitere Todesopfer folgen werden, bis wir das Corona-Virus überstanden haben werden.

Lassen Sie uns fest zusammenstehen, weiter sehr vorsichtig sein, auf uns und unsere Liebsten, unsere Mitmenschen achten, um gemeinsam diese schweren Zeiten zu überstehen.

Des Weiteren möchte ich in meinem heutigen Bericht auf die Möglichkeiten eingehen, Corona-Schnelltests in unserer Stadt durchzuführen. Hierzu möchte ich mich ausdrücklich bei unserer Gnoiener Apotheke sowie dem neuen Testzentrum Gnoiener unter der Leitung von Herrn Dr. Krüger bedanken. Auch hier hat der enge Schulterschluss vorbildlich funktioniert und wir können aktuell ausreichend Testkapazitäten, niederschwellig, also auch ohne Termin, für Gnoiener und unseren Amtsbereich anbieten. Mein Dank gilt hier dem Landkreis Rostock für die enge Zusammenarbeit und Unterstützung beim Aufbau des Testzentrums. Alle Bürgerinnen und Bürger können sich mindestens 1x wöchentlich (auch mehrfach) kostenlos testen lassen. Auch dies sollte von unseren Einwohnern regelmäßig genutzt werden, um mögliche unentdeckte Corona-Erkrankungen frühzeitig zu erkennen.

Aktuell sind wir mit den zuständigen Behörden im Landkreis Rostock ebenso im Gespräch, um in Gnoiener die Möglichkeiten eines Impftages bzw. von Impfaktionen anbieten zu können. Hierzu hatten wir bereits in der Vergangenheit Räumlichkeiten angeboten. Auch hier koordiniert Dr. Krüger das geplante Vorhaben, dafür meinen ausdrücklichen Dank.

Aktuell gehe ich davon aus, dass wir von den gefassten Beschlüssen, die Sitzungen der Ausschüsse online durchführen zu können, auch Gebrauch machen werden. Die Entscheidung trifft dann der jeweilige Ausschussvorsitzende.

Heute werden wir uns zur Information mit den Brücken in und um Gnoiener, vor allem mit den aktuell gesperrten Brücken und der Ersatzbeschaffung sowie mit den im März begonnenen Sanierungsarbeiten des Gnoiener Sportplatzes beschäftigen.

Auf Grund der Pandemielage will ich meinen Bericht erneut sehr kurz halten und freue mich hierzu auf Ihre Fragen.

Jlw
Lars Schwarz

Bürgermeister der Warbelstadt Gnoiener

Neue Technik für den städtischen Friedhof

„Ich freue mich, dass wir für die Zukunft noch sehr viel besser ausgerüstet sein werden“, so Bürgermeister Lars Schwarz. Wir können dieses Fahrzeug nun auch universell für den Winterdienst oder für die umfangreichen Mäharbeiten auf dem Friedhof einsetzen.



In den letzten Jahren haben wir einiges an Werterhaltung auf dem kommunalen Friedhof umsetzen können. Die Feierhalle wurde modernisiert, eine behindertengerechte Außentoilette sowie auch eine Rollstuhlauffahrt wurden hergestellt.

Der Friedhof der Warbelstadt Gnoiener ist nicht nur ein Ort der Beisetzung geworden, nein sondern auch ein Ort der Stille, in dem man auch verweilen kann. Durch einige Umgestaltungen wurde dem Friedhof ein parkähnlicher Charakter verliehen. „Ich kann mit Stolz sagen, dass wir hierzu positives Feedback erhalten haben“, meint Bürgermeister Lars Schwarz. Denn Friedhöfe sind ein Spiegelbild unserer Gesellschaft und so wie sich die Gesellschaft wandelt, wandelt sich auch die Gestaltung des Friedhofes.

Da Angehörige immer seltener vor Ort sind, lassen sich viele Menschen in Rasengräbern, die wir seit einigen Jahren eingeführt haben, bestatten. Die Tendenz sorgt auf dem Friedhof für mehr Rasenflächen, die sauber gehalten werden müssen. Hier kommt dann die neue Technik zum Einsatz.

S. Thöns
für die Friedhofsverwaltung der Warbelstadt Gnoiener

Der Heimatverein Gnoien e.V. informiert!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
der Heimatverein Gnoien „Mühlenfestausschuss“ wird auch in diesem Jahr kein Gnoiener Mühlenfest aufgrund der Corona-Pandemie organisieren können.

Wir bedauern, dass nun schon zum zweiten Mal unser beliebtes Gnoiener Mühlenfest ausfallen muss, wünschen uns aber, dass wir uns im nächsten Jahr hoffentlich alle gesund wiedersehen. Bleiben Sie gesund!

S. Thöns für den Heimatverein Gnoien e.V.
„Mühlenfestausschuss“

Stadtbibliothek Gnoien

Buchempfehlungen des Monats



Wie **immer** wurden alle empfohlenen Bücher persönlich gelesen und sind selbstverständlich in der Bibliothek zu entleihen.

Leihen statt kaufen!
Schonen Sie Ihren Geldbeutel und die Umwelt!

Herzlich Willkommen in der Bibliothek!

- Wo Bücher die Welt bedeuten -



Juli Zeh

„Über Menschen“ / Roman

Dora ist mit ihrer kleinen Hündin aufs Land gezogen. Sie brauchte dringend einen Tapetenwechsel, mehr Freiheit, Raum zum Atmen. Aber ganz so idyllisch wie gedacht ist Bracken, das kleine Dorf im brandenburgischen Nirgendwo, nicht. In Doras Haus gibt es noch keine Möbel, der Garten gleicht einer Wildnis und die Busverbindung in die Kreisstadt ist ein Witz.

Vor allem verbirgt sich hinter der hohen Gartenmauer ein Nachbar, der mit kahlrasiertem Kopf und rechten Sprüchen sämtliche Klischees eines Nazis erfüllt. Geflohen vor der Pandemie und dem Lockdown in der Großstadt muss Dora sich fragen, was sie in dieser anarchistischen Leere sucht.

Abstand von Robert, ihrem Freund, der ihr in seinem verbissenen Klimaaktivismus immer fremder wird?

Zuflucht wegen der inneren Unruhe, die sie nachts nicht mehr schlafen lässt? Antwort auf die Frage, wann die Welt eigentlich so durcheinandergeraten ist? Während Dora versucht, die eigenen Gedanken und Dämonen in Schach zu halten, geschehen in ihrer unmittelbaren Nähe Dinge, mit denen sie nicht rechnen konnte.

Endlich! Ganz viele Leser haben nach dem großen Erfolg „Unterleuten“ auf ein neues Buch, welches in der brandenburgischen Einsamkeit spielt, gewartet. Beide Bücher „Unterleuten“ und „Über Menschen“ entfalten sich im selben Kosmos, auch wenn die Figuren nicht identisch sind.

Juli Zeh schreibt ganz nah am Puls der Zeit. Sie wurde 1974 geboren, Trägerin des Bundesverdienstkreuzes und Richterin am Verfassungsgericht in Brandenburg. Ihre Romane wurden in 35 Sprachen übersetzt und vielfach ausgezeichnet. Im Moment ist „Über Menschen“ der am meisten diskutierte Roman in Deutschland und bietet sicherlich wieder Stoff für eine Fernsehverfilmung. Absolut lesenswert!

Pressestimmen:

„Der erste echte Coronaroman, der mitten im Lockdown im Frühjahr 2020 spielt und subtil die gesellschaftlichen und ganz privaten Folgen der Pandemie beschreibt.“
Süddeutsche Zeitung

„Über Menschen“ blickt unter die Oberfläche von Ideologien und Gesinnungen.“
Stuttgarter Zeitung

„Unaufgeregt und trotzdem politisch pointiert sie das Porträt eines Dorfes mit aussterbender Infrastruktur , prekären Biografien, rechter Gesinnung.“
Bayern 2

„Mitten ins Herz der deutschen Überforderung schließt Juli Zehs neues Werk: mit viel Witz und Mitgefühl und auch mit einer großen Portion Hoffnung auf eine versöhnliche Gesellschaft“
ZDF Aspekte

- Bücher sind Lebens-Mittel -



Mai Thi Nguyen-Kim

„Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit“
- Wahr, falsch, plausibel? Fakten gegen Fakes! -

Hilft Schulmedizin immer besser als alternative Methoden? Warum denken und verdienen Männer und Frauen unterschiedlich? Sind Tierversuche vertretbar? Sind Impfungen sicher?

Nicht erst seit Corona sind Fragen aus der Wissenschaft auch gesellschaftlich heftig umstritten. Aber die Grenzen zwischen notwendiger Skepsis und Verschwörungstheorien schwimmt oft. Deswegen widmet sich die bekannte Wissenschaftsjournalistin und Bestsellerautorin Mai Thi Nguyen-Kim nun brennenden Themen unserer Gegenwart, fundiert, verständlich, unterhaltsam. Ihre Devise: nicht weniger streiten, nur besser. Dafür braucht es die kleinste gemeinsame Wirklichkeit.

„Eine großartige Anwältin von Fakten und Vernunft.“

Heute Journal Claus Kleber

Noch ein Wort in eigener Sache. Ab sofort ist wieder eine eingeschränkte Ausleihe (Eingangstür Bibliothek) von Medien möglich.

Beachten Sie bitte die geänderten Öffnungszeiten. Gerne können Sie mich auch telefonisch unter Bibliothek Gnoien 039971 12083 kontaktieren. Bitte bleiben Sie achtsam und gesund!

Ihre Petra Schröter
Bibliothekarin

DRK Kreisverband Güstrow e.V.
Tagespflege Gnoien

Viel erlebt in der DRK-Tagespflege Gnoien

Im März sorgten die Herren der DRK-Tagespflege Gnoien für eine große Überraschung bei den Damen. Mit viel Mühe und Geschick stellten sie selbstgemachte Pralinen her.



Diese wurden am 8. März - dem internationalen Frauentag – verteilt. Bei einer gemütliche Kaffeerunde zu Ehren der Frauen wurde schließlich mit einem Glas Sekt angestoßen.

Erinnerungen an frühere Feiern und viele Geschichten über das Erlebte rundeten den Tag ab.

Nach dem Fest ist vor dem Fest, daher wurde gebastelt und gebacken, es wurden Eier gefärbt und bemalt. Das Osterfest stand vor der Tür. Es entstanden viele schöne kreative Einzelstücke, worüber sich jeder Tagesgast freute. Eine große Oster-Überraschung kam per Post aus Güstrow: Die Kinder des DRK-Horts „Stelzenvilla“ hatten selbst Tischsets gefertigt. Jeder Tagesgast konnte sich sein Lieblingsstück aussuchen und das schmückt nun dessen Platz in der Einrichtung. Eine wundervolle Aufmerksamkeit im Rahmen der Aktion „Kits basteln für Senioren“ des DRK-Kreisverbands Güstrow. Auf diesem Wege nochmal ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Kinder.

Unser Höhepunkt war der Besuch des Osterhasen in der Tagespflege. Dieser hatte für die Kinder der DRK-Kita „Märchenland“ viele kleine Überraschungen versteckt.



Die Mädchen und Jungen suchten eifrig nach den Osterpräsenten und brachten selbst auch viele Überraschungen mit - darunter bunt verzierte Osterplätzchen, die sich die Tagesgäste zum Kaffee schmecken ließen.



Die DRK-Tagespflege Gnoien freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen.

Caroline Awe
Leiterin der Verbandskommunikation

Diakonie Mecklenburgische Seenplatte gGmbH
Tagespflege „Am Park“

Frühlingserwachen

Mit dem Frühlingsanfang erwacht die Natur. Die Pflanzen bekommen erste Knospen, die ersten Sonnenstrahlen zeigen sich und wärmen leicht unsere Haut, das Gefühl ist unbeschreiblich schön. Und so nutzten wir die ersten schönen Tage im März und machten unseren kleinen Garten vor der Tagespflege flott.

Es wurden Blumen gekauft, Erde und was man alles so braucht, um den Frühling herbei zu locken. So machten wir uns an die Arbeit. Es wurden Blumenkübel und Kästen bestückt mit schönen bunten Blumen, wie Primeln, Stiefmütterchen und Hyazinthen.



Alle Tagesgäste waren voller Eifer dabei, und erfreuten sich an den prächtigen Farben. Aber auch unser Kräuterbeet wurde aus dem Winterschlaf erweckt. Unter unseren Tagesgästen haben wir doch einige Spezialisten, die sich gut mit Kräutern auskennen, und so wurde gestutzt und gezupft, so dass die Kräuter sich wieder gut entfalten können. Auch in den Gesprächen konnte man gut heraushören, was man doch alles mit Kräutern so anfangen kann. Ja die guten alten Hausmittel...

Der Vormittag verlief so schnell, dass wir ganz die Zeit vergaßen und so stand das Mittagessen schon auf dem Tisch. „Ja, wie in alten Zeiten...“, sagte ein Tagesgast und alle mussten wir lachen. Nach der verdienten Mittagsruhe und der ausgiebigen Kaffeepause setzten wir uns auf unsere Terrasse und erfreuten uns an den schönen Blumenkübeln und Kästen, das Leuchten in unseren Augen war kaum zu übersehen, genauso wie der Frühling.

Im Namen aller Mitarbeiter
Maxi Sonnenberg



Altkalen

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeisterin Frau Renate Awe
Darguner Straße 19, 17179 Altkalen
Tel.: 039973 70223 o. 0152 52441902
Fax: 039973 75796

Sprechzeiten: sonnabends von 08.00 bis 10.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Die Bürgermeisterin gratuliert

Monat Mai

13.05. Herr Johannes Voigt, Granzow 85. Geburtstag
14.05. Frau Brigitte Fechter, Granzow 70. Geburtstag



Behren-Lübchin

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Birger Ziegler
Tel.: 0171 3168962

Sprechzeiten: nach vorheriger Anmeldung

Der Bürgermeister gratuliert

Monat Mai

23.05. Frau Christa Bettker, Bobbin 80. Geburtstag

Öko-Kita Regenbogenland aus Groß Nieköhr

Nachrichten aus dem Regenbogenland

Der Osterhase hat uns am 25.03.2021 überrascht. War er auch bei Euch? Die Osterzeit im Kindergarten ist besonders schön. Wir können viel Zeit im Freien verbringen und beobachten wie die Natur erwacht. Natürlich hat der Osterhase seine Nester auf dem Hof, im Park und der Wiese für die Kinder versteckt.



Unsere Osteraktionen haben uns viel Freude bereitet, so z.B. das Eierfärben, ein Osterlamm backen und Büsche und Zweige mit selbstgebastelten Dekorationen schmücken. Kleine Osterspiele wie Eierlaufen und Eierrollen begeisterten die Kinder.



Wir wünschen Ihnen eine schöne Frühlingszeit und lassen Sie die Sonne in Ihre Herzen.

Ch. Scholz für die Öko-Kita „Regenbogenland“



HOLZ- UND DACHBAU
MARIO STOLT

DACHDECKEREI: SANIERUNG UND NEUEINDECKUNG VON STEIL- UND FLACHDACH
ZIMMEREI: ABBINDEN UND RICHTEN VON CARPORTS UND DACHSTÜHLE

Dörgelin 26a Tel.: 0172 / 99 50 246
17159 Dargun Mail: info@dachdeckerei-stolt.de

www.dachdeckerei-stolt.de



Finkenthal

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Stefan Finke
Dorfstraße 87, 17179 Finkenthal
Tel.: 0176 63106678

Mail: gemeinde.finkenthal@gmail.com

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Finkenthal!

Folgende Informationen möchte ich an Sie weitergeben: Auf der Gemeindevertretersitzung am 23.03.2021 wurde Manja Sonnenberg aus der Gemeindevertretung Finkenthal verabschiedet, da sie eine Tätigkeit im Amt Gnoiener aufnahm. Dafür ist Herr Stefan Freudenfeld nachgerückt, der in der o.g. Sitzung verpflichtet wurde.

Und verabschiedet wurde auch der langjährige Gemeindearbeiter Jürgen Storm, dem wir für seine engagierte Arbeit in den vergangenen Jahren sehr danken und ihm Gesundheit und Wohlergehen im Ruhestand wünschen.



Die OstseeSparkasse engagiert sich bei uns in Finkenthal

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde!

In der Ausgabe 11/2020 des Amtskuriers berichtete ich Ihnen von unserem Projekt „Mehr InterAktion in unser Dorfgemeinschaftshaus bringen“, für das wir die OstseeSparkasse Rostock im Zusammengehen mit dem Förderverein der FFW Finkenthal e.V. gewinnen konnten.

Die Möblierung des kleinen Multifunktionsraumes steht, jedoch sind die zwei Bücheregale noch leer. Hier soll sich eine kleine GemeindeBüchertauschbörse etablieren, wie es in vielen Städten schon zu sehen ist, wo alte Telefonzellen oder Bushaltestellen als Tauschzentrale dienen. Wir wollen unter dem Motto: Bring ein Buch, nimm ein Buch (oder mehr) die Möglichkeiten der Kommunikation stärken, das Miteinander fördern.



Wegen Corona finden derzeit keine Veranstaltungen in der Gemeinde statt, aber vielleicht haben Sie nun Lust, ihr Bücherregal zu Hause zu durchstöbern, welches Buch für unsere Tauschbörse interessant wäre.

Mir bleibt zu sagen, dass wir damit nicht in Konkurrenz zur Bibliothek Gnoiien treten wollen, eher im Gegenteil, wir wollen Lust auf Lesen unterstützen. Bei dieser Gelegenheit kann ich nochmal berichten, dass unsere Gemeinde die Bibliothek Gnoiien mit einem jährlichen Zuschuss für den Buch- und Medienerwerb fördert.

Wir danken an dieser Stelle nochmal ganz herzlich der OstseeSparkasse Rostock, insbesondere Herrn Tim Schmitter, für diese Unterstützung. Am 15. April hat sich auch der neue Filialleiter der OSPA in Gnoiien, Herr Martin Aude, vor Ort über die Anschaffungen informiert und für unsere Buchtauschaktion einen ganzen Stapel Bücher gleich in das Regal gestellt. Vielen Dank. Hoffen wir, dass bald wieder ein normales Gemeindeleben stattfinden kann.

Gemeinde Finkenthal - ein schöner Ort zum Leben.

Stefan Finke
Bürgermeister



Walkendorf

BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Herr Henrik Jäger
Dorfstraße 8, 17179 Walkendorf
Tel.: 039972 50223

Sprechzeiten: täglich nach vorheriger Vereinbarung

 *Der Bürgermeister gratuliert* 

Monat Mai

01.05. Herr Siegmар Drews, Boddin	70. Geburtstag
09.05. Herr Klaus Endruschat, Alt Vorwerk	75. Geburtstag
10.05. Herr Henning Bening, Walkendorf	80. Geburtstag
18.05. Herr Ingo Barz, Lühhurg	70. Geburtstag
21.05. Herr Günter Dreyer, Walkendorf	80. Geburtstag
30.05. Herr Klaus Schultz, Dalwitz	70. Geburtstag

Information aus der Gemeindevertreter-sitzung

Auch die Arbeit der Gemeindevertretung leidet unter den Bedingungen der Corona-Pandemie. Gern würde ich mich öfter mit den Gemeindevertretern beraten. Zusammenkünfte sollen aber auf das Nötigste beschränkt bleiben. Im April haben wir uns nach vier monatiger Pause wieder zur gemeinsamen Beratung getroffen. Das heißt aber nicht, dass in der Zwischenzeit Stillstand herrschte.

Den Walkendorfern bietet sich inzwischen ein ungewohnter Blick bei einem Spaziergang zum See. Wie angekündigt waren wir hier zum Rückbau unserer Steganlage ge-

zwungen. Das Baden bleibt aber nach wie vor möglich. Wir werden uns bemühen, die Badestelle attraktiver zu gestalten.

Im Zuge der Flurneuordnung ist der Stechow Weg durch den Wald in Richtung Wesselsdorf fertiggestellt. Radler und Wanderer können nun beschwerdefrei diesen Weg nutzen. Zum Schutz des Schreiadlers wurden Schranken errichtet. Der Kraftfahrzeugverkehr soll dadurch auf das Nötigste reduziert bleiben.

In Gottesgabe kann man jetzt vielleicht ein bisschen ruhiger schlafen. Die Wasserversorgung im Brandfall war hier nicht gewährleistet. Im Notfall hätte eine Schlauchleitung von der Warbel gelegt werden müssen. Der zentrale Dorfteich wurde ausgebaggert und das Ufer angeglichen. Die nächsten Regenschauer werden zeigen, wie viel Wasser er speichert.

Die Boddiner rätselten einige Tage über die Aktivitäten auf der Fläche an der Kreuzung. Laut Fusionsvertrag wird von der Feuerwehr ein Tiefwasserbrunnen eingefordert. In Absprache mit der Wehr lag der gewählte Platz mittig im Dorf und im Ernstfall nahe der vielen kommunalen Häuser. Leider erwies sich die Bohrstelle als nicht ergiebig genug, so dass wir das Loch wieder verschließen mussten.

In diesem Jahr kam der Winterdienst einige Male zum Einsatz. Gut, dass wir uns auf Herrn Bischoff mit seinem Team verlassen können. Leider wurde den Fahrern gelegentlich die Arbeit durch falsch geparkte Autos erschwert. Das Abstumpfen der Fahrbahn erfolgte mit Sand. Um einem Wunsch vieler Boddiner gerecht zu werden, veranlasste ich die Reinigung mit einer Kehrmaschine.

In Walkendorf sind die Sanierungsarbeiten in der Kita in vollem Gange. Uns fielen beim Bau der Heizungsanlage die unwürdigen Bedingungen der Sanitäranlagen auf. In einigen Tagen werden diese dem heutigen Standard entsprechen und einen einladenden Anblick bieten. In diesem Zusammenhang sollen auch unsere Gemeindearbeiter einen eigenen Sanitärbereich im alten Öllager erhalten.

Die Sanierungen kommunaler Wohnungen werden weitergeführt. Dort wo Leerstand herrscht, nutzen wir die Möglichkeit. Erste Mieter konnten sich von unserem Bemühen um attraktive Wohnungen überzeugen. Leider haben auch wir in der Gemeinde einige unvermietete Wohnungen. Deshalb beschlossen schon die ehemaligen Gemeindevertretungen sich von einigen Häusern zu trennen. Wir werden beim Verkauf aber immer das Wohl der Bürger im Auge behalten.

Der Feuerwehrbedarfsplan steht kurz vor der Vollendung. Die Gemeindevertretung hat sich entschlossen, aus der

Erfahrung eines Löscheinsatzes am Osterwochenende, unseren Wehren eine weitere Alarmierungsmöglichkeit zu ermöglichen. Über das Handy können die Wehrführer nun schnell die Mannschaftsstärke erkennen und sich mit anderen Wehren abstimmen. Der Einsatz in Neu Vorwerk bewies einmal mehr die Einsatzbereitschaft unserer Kameraden.

Die Gespräche zum Breitbandausbau sind sehr intensiv genutzt worden. Viele Unklarheiten und Verunsicherungen konnten abgebaut werden. Wegen des großen Klärungsbedarfs hatten wir für den April nochmals Termine angeboten. Diese müssen leider coronabedingt ausfallen.

Zum Ausbau der Kreisstraße zwischen Boddin und Dalwitz gibt es keine Neuigkeiten. Unser Angebot, diese Straße nach einer Sanierung in kommunale Trägerschaft zu übernehmen, wurde abgelehnt. Natürlich geben wir unser Bemühen nicht auf.

Am 3. März folgte der Innenminister meiner Bitte um ein Gespräch. Mit Frau Gröger als Ortsvorsteherin, Herrn Bohn als Wehrführer und Herrn Rosenmöller haben wir versucht, Herrn Renz von der Notwendigkeit des Neubaus eines Feuerwehrgebäudes mit Dorfgemeinschaftshauses zu überzeugen und um seine Unterstützung des Projektes gebeten. Bei einer Besichtigung der Feuerwehr sah er die Wichtigkeit ein. Bleibt nun also die Spannung, ob, wann und mit welchem Ergebnis unser Fördermittelantrag bearbeitet wird.

Bei der Gelegenheit konnte er eine Unklarheit zur Altschuldenhilfe aus dem Weg räumen. Für die Zuwendung zur Entschuldung von DDR-Altschulden auf kommunale Wohnungen wird die Gemeinde für alle ehemaligen Gemeinden veranlagt und nicht als eine Gemeinde gesehen. Damit eröffnen sich der Gemeinde finanzielle Spielräume im Haushalt.

Zum Schluss wende ich mich mit einer Bitte an alle Einwohner. In letzter Zeit haben wir vermehrt illegale Müllentsorgung feststellen müssen. Leider bleibt das Wegräumen dann eine Aufgabe der Gemeinde. Das ist besonders ärgerlich. Nutzen Sie den Wertstoffhof in Gnoien! In einigen Ortsteilen ist es zur Gewohnheit geworden, kompostierbaren Abfall nicht auf dem eigenen Grundstück zu lagern. Das führt zu unansehnlichen Stellen und untergräbt das Bemühen vieler Einwohner um ein gepflegtes Dorfbild.

An dieser Stelle möchte ich mich bei Herrn Reinhold Bendel in Walkendorf bedanken. Seit Jahren pflegt er unermüdlich die Blumenrabatten vor dem großen „Neubau“, sorgt für Sauberkeit auf dem Gelände und trägt so zum Wohlfühlen Aller bei. Danke, Reinhold.

Mit diesem optimistischen Eindruck möchte ich meinen Bericht beenden. Bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen



Ihr Bürgermeister der Gemeinde Walkendorf

Ostern 2021: Nachrichten vom Boddiner Osterhasen!

Ostern 2021 war erneut etwas ganz Besonderes. Aber der Boddiner Osterhase hatte euch ja auch dieses Jahr nicht vergessen.

Da wir nun wiederum nicht gemeinsam im Park unsere Osternestsuche starten konnten, kam dieses Jahr der Osterhase per Boddiner freiwilliger Feuerwehr eben direkt vor eure Haustür. Am Ostersonntag gleich nach dem Mittagessen, trafen sich Wehrführer Martin Bohn, Maschinist (Fahrer) Axel Kornell, Maximilian Bohn und Markus Zorn am Boddiner Feuerwehrhaus um die 60 Osterbeutel mit Schokoladenosterhasen, Ostereiern, Schokololllys sowie Gummitierhäuschen per Tatü-Tata in Boddin, Alt Vorwerk, Klein Lunow sowie Groß Lunow zu verteilen.

Einige Osterüberraschungen wurden direkt übergeben, andere vor der Haustür abgelegt. Da war die Schokolade beinahe tiefgekühlt, die auch die Ostersonne am Sonnabend bei den recht eisigen Temperaturen und dem scharfen Wind nicht schmelzen konnte.

Wir bedanken uns bei allen Ostereinkäufern, bei Klaus-Dieter Bohn für die Organisation der Feuerwehrausfahrt, bei den ausfahrenden Feuerwehrmännern, bei Pastor Jens-Uwe Goeritz und Jens Weiland für die Transportkisten sowie bei der Gemeindepädagogin für die Osterpost!

Und wir hoffen, dass die kleine Überraschung wenigstens etwas für das erneut „andere“ Osterfest entschädigen konnte.

Wenn unser Plan aufgeht, sehen wir uns im nächsten Jahr 2022 zum Ostereier suchen mit Osterfeuer in Boddin! Bleibt bitte alle schön fit und gesund! Eine schöne Zeit!

Kati Mros
für das Boddiner Osterhasenteam

Kultur



Kulturbörse Gnoien

Über den Tellerrand schauen!

In der KULTURBÖRSE Gnoien ist das möglich

Ein neues Projekt begann im April in der KULTURBÖRSE Gnoien: „Über den Tellerrand schauen“, gefördert von der Aktion Mensch. Die Bedingungen sind für den Beginn äußerst ungünstig, da Abstände und Masken das gemeinsame Kochen und Erkunden von verschiedenen Ländern fast unmöglich machen.

Trotzdem lassen sich die Macher*innen nicht entmutigen. In Einzeltreffen wird schon einmal getestet, was wie woanders gekocht und gegessen wird. Aber das Projekt bezieht sich nicht nur auf die Küche, sondern darüber hinaus sollen andere Länder auf verschiedene Art und Weise entdeckt werden, dazu wird gemeinsam mit Kindern eine kulinarische Weltreise unternommen. Dazu werden Menschen aus anderen Ländern, die in der Region heimisch geworden sind, befragt.

Mit den Kindern soll in drei verschiedenen Modulen gearbeitet werden:

Modul 1:

Kulinarisches - Es wird international gekocht mit frischen Lebensmitteln aus der Region.



Modul 2:

Kulturelles - Kennenlernen der diversen Kulturen. Erkunden der Kulturkreise, ihrer Traditionen, Rituale beim Essen, Religionen und Musik. Es werden kleine Kulturreisen (z.B. Besuch Kulturfest im Umland, Kunstausstellungen) als Exkursion unternommen.

Modul 3:

Hören, Lesen, Schreiben - Märchen, Geschichten und Sagen der jeweiligen Länder werden gesammelt, erfragt und gelesen.

Mit diesem Projekt sollen Vorurteile abgebaut und ein Miteinander verschiedener Kulturen und Unterschiedlichkeiten befördert werden. Vor allem aber soll es viel Freude bereiten und damit über den eigenen Tellerrand in die Welt geschaut werden.

B. Kalisch



Kirchliche Nachrichten

Ev. Luth. Kirchgemeinde Gnoien - Wasdow

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Die Präsenzgottesdienste und weitere kirchliche Veranstaltungen entfallen im Monat Mai aus Gründen der Pandemie sowie des Lockdown. Unsere Gottesdienste werden jedoch auch weiterhin auf Video aufgenommen und auf verschiedenen Kanälen ausgestrahlt:

YouTube: jeden Sonntag ab 09.45 Uhr

Kanal: Ev.-luther. Kirchgemeinde Gnoien-Wasdow

Facebook: Ev.-luther. Kirchgemeinde Gnoien-Wasdow

Dr. Mitchell Grell, Am Kirchenplatz 11, 17179 Gnoien
Kirchenbüro: 039971/ 12406

Evangel.-Luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

Kirchliche Nachrichten für Mai 2021

Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein:

Samstag, 08.05. Arbeitseinsatz

Der geplante Arbeitseinsatz in Basse wird auf Samstag, den 12. Juni verschoben.

Sonntag, 09.05. 09.00 Uhr in Basse

Gottesdienst

10.30 Uhr in Walkendorf

Gottesdienst

Mittwoch, 12.05. 14.00 Uhr in Basse

Gemeindenachmittag (wenn möglich)

Himmelfahrt, 13.05. 14.00 Uhr in Behren-Lübchin

Freiluft-Gottesdienst an der Kirche, Vorstellung der Konfirmanden

Mittwoch, 19.05. 14.00 Uhr in Walkendorf

Gemeindenachmittag (wenn möglich)

Samstag, 22.05. Pfingstmarkt

Der Pfingstmarkt auf dem Pfarrhof in Walkendorf muss leider entfallen und wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

Pfingstsonntag, 23.05. 09.30 Uhr in Behren-Lübchin

Gottesdienst mit Konfirmation

11.00 Uhr in Basse

Gottesdienst mit Konfirmation

13.30 Uhr in Walkendorf

Gottesdienst mit Konfirmation

15.00 Uhr in Walkendorf

Gottesdienst mit Konfirmation

Pfingstmontag, 24.05. Regional-Gottesdienst

Der Regional-Gottesdienst in Jördensdorf muss leider entfallen.

Sonntag, 30.05.**10.00 Uhr in Behren-Lübchin**

Gottesdienst

Sonntag, 06.06.**10.00 Uhr in Walkendorf**

Gottesdienst

Sonntag, 13.06.**09.00 Uhr in Behren-Lübchin**

Gottesdienst

10.30 Uhr in Basse

Gottesdienst mit Taufen

Wir weisen darauf hin, dass in allen Veranstaltungen die geltenden Hygiene - Regeln (A-H-A) zu beachten sind. Kurzfristige Änderungen sind möglich. Bitte informieren Sie sich über die Aushänge, im Pfarrbüro und bei den Kirchenältesten.

Pastorin Anja Kiesow, OT Basse 5, 17179 Walkendorf
Tel: 039972/51253

Neues von den Margaretas

Der alternative Pflegedienst Margareta kann seine Arbeit am Menschen mit einem tollen alternativen Angebot komplettieren. So konnte ich eine Ausbildung zur Klangtherapeutin in der Paracelsus Schule in Rostock genießen. Die Ausbildung war für mich eine schöne und lehrreiche Erfahrung.

Mein Name ist Jean Hasse und ich arbeite seit dem 01.11.2017 im alternativen Pflegedienst Margareta. Die Anwendungsgebiete der Klangschalen sind breit gefächert und schließen sowohl die Behandlung von Spannungszuständen, körperlichen Beschwerden und seelischen Problemen mit ein. Klang ist eine Schwingung, die jede einzelne Zelle unseres Körpers berührt und durchflutet. Wir nehmen Klänge nicht nur mit unseren Ohren wahr, sondern zum Beispiel auch auf der Haut. Sanfte oder doch kraftvolle Töne regen erholsame und heilsame Prozesse an und nähren Körper, Geist und Seele. Wir bieten Klangschalenbehandlungen allen unseren Patienten an. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an.

Mobil: Claudia Lewerenz
0172 3807135

Jean Hasse


Pflegedienst Margareta
 Der alternative Pflegedienst GbR

Tel.: 0381 / 20 26 09-84
Mobil: 0172 / 38 07 135

www.pflegedienst-margareta.de



SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

**TERRA RANA**

Eine ökologische Alternative mit nachhaltigem Nutzen.



- Torffrei
- bindet Kohlenstoff im Boden
- effektiver Umweltschutz
- speichert Nährstoffe
- speichert Feuchtigkeit

Terra Rana speichert Wasser und verbessert nachhaltigen Boden – ideale Voraussetzungen für ein prächtiges Wachstum Ihrer Pflanzen!

Das besondere an dieser Erde ist, dass sie keine Chemie und keinen Torf enthält, dafür circa 40% Humus. Sie bindet CO2 dauerhaft im Boden und trägt so ideal zum Klimaschutz bei.

Unsere Bio-Pflanzenkohle ist voll mit Nährstoffen, Mineralien und Effektiven Mikroorganismen.



MIT VIEL LIEBE IN ALT-KENZLIN HERGESTELLT.

Weitere Informationen unter:
www.terra-rana.de

Terra Rana | Alt-Kentzlin 73 | 17111 Kentzlin
E: info@terra-rana.de
T: 016099566300

Allgemeines

Deutsche Rheuma-Liga e.V.

Geburtstagsgrüße

Die Teterower Rheuma-Gruppe gratuliert im Mai ihren Mitgliedern recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand, V. Schiller

Treffen der Selbsthilfegruppen Region Teterow im Mai 2021

Änderungen der Termine vorbehalten

Aphasiker Güstrow und Teterow

einmal monatlich-Termin und Ort bitte erfragen,
Auskunft telefonisch unter 038735-86130

1. Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete Teterow

montags - 18.30 Uhr Niels-Stensen-Straße 2, Teterow

2. Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete Teterow

donnerstags - 15.30 Uhr Niels-Stensen-Straße 2, Teterow

Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete Gnoiien+Laage

auf Anfrage, Auskunft telefonisch unter 03996-120620

Gruppe für suchtgefährdete Frauen

14-tägig, mittwochs, 10.00 Uhr Sozialwerk Teterow
Niels-Stensen-Straße 2

Bluthochdruck

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

Depression - Teil meines Lebens

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

Diabetiker Teterow

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

DMSG-Offenes Treffen (Multiple Sklerose)

Bitte telefonisch erfragen unter 039978-50082,
Gesundheitsamt, Niels-Stensen-Straße 2

Frauen nach Krebs Gnoiien

einmal monatlich - Termin und Uhrzeit nach Vereinbarung
Gnoiien, Termine bitte telefonisch erfragen unter
039971/12619

Frauen um 60

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

Gesunde Zukunft

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

Herzsportgruppe Teterow

mittwochs von 14.30-17.30 Uhr Teterow, Turnhalle Nord

Jung & Krebs - Wir wollen leben!

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

Nadelöhr - Wege gemeinsam meistern

auf Anfrage, Wohnen/Service, Rostocker Str. 37, Teterow

Osteoporose-Gymnastikgruppe

auf Anfrage, Schulstraße 2 in Teterow oder
Straße der Freundschaft 2, Begegnungszentrum Teterow

Parkinsonregionalgruppe Malchin

auf Anfrage, Pflegestützpunkt „Wühlmäuse“,
Basedower Straße 5, Malchin

Pflegende Angehörige

letzter Montag im Monat - 13.00 Uhr
KISS Teterow, Predigerstraße 2

Rheumagruppe Teterow

montags, dienstags und mittwochs Funktionstraining, Chi-
gong bzw. Trockengymnastik, Auskunft telefonisch unter
039978-51962

Seniorenbeirat Teterow - Klärung anfallender Fragen im Seniorenbereich

auf Anfrage KISS Teterow, Predigerstraße 2

Betroffene, die ebenfalls den Austausch in einer Selbsthilfegruppe wünschen, sind herzlich eingeladen. Gespräche in der Gruppe sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht.

Gründungsplanung von Selbsthilfegruppen:

- Opfer von Gewalttaten

Kontakt zur KISS der Diakonie Güstrow e.V.

Predigerstraße 2, 17166 Teterow

Tel. 03996-1406337

Sprechzeit:

Montags 08.00 bis 14.00 Uhr oder

nach vorheriger Vereinbarung

E-Mail: kiss@diakonie-guestrow.de

Die nächste Ausgabe des Gnoiener Amtskuriers erscheint am Samstag, dem 05. Juni 2021

Bitte geben Sie Ihre Manuskripte in der Hauptverwaltung des Amtes Gnoiien ab. Die Manuskripte werden nur per Email oder CD angenommen.

Anzeigenschluss: 20.05.2021

Achtung! Die zur Verfügung gestellten Originalbilder für die Ausgabe im jeweiligen Amtskurier sind in der Hauptverwaltung wieder abzuholen.

Impressum Gnoiener Amtskurier

Das Bekanntmachungsblatt des Amtes Gnoiien erscheint 11x jährlich mit einer Auflagenhöhe von 3.100 Exemplaren und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Das Bekanntmachungsblatt kann bei Erstattung der Portokosten einzeln oder im Abonnement über das Amt Gnoiien bezogen werden.

Herausgeber: DruckWerk14 GmbH

Gesamtherstellung: DruckWerk14 GmbH, Demminer Straße 18, 17159 Dargun,
Tel.: 039959-331488, Fax: 039959-331489

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher

Verantwortlich für die Gemeinden: Die Bürgermeister

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Gestaltung: DruckWerk14 GmbH

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich dafür ist. Alle enthaltenen Bild- sowie Textbeiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Kopieren des "Gnoiener Amtskuriers" ist untersagt bzw. nur mit ausdrücklicher Genehmigung der DruckWerk14 GmbH gestattet. Für die Veröffentlichung von Anzeigen und die Mitverteilung von Werbematerial gilt unsere aktuelle Preisliste von 1/2017.

Die Hauptverwaltung des Amtes Gnoiien bittet alle Einreicher von Artikeln für den Amtskurier, nur selbst fotografierte Bilder abzugeben, da nur diese veröffentlicht werden. Außerdem muss unter jedem Artikel, der veröffentlicht werden soll, der Verfasser stehen.



ZEIT FÜR MENSCHLICHKEIT.

Auf uns ist Verlass.

Wir sichern seit 25 Jahren den medizinischen Pulsschlag in Mecklenburg-Vorpommerns ländlichen Regionen. Vom selbstgekochten Mittag bis zur sicheren, topmodernen Behandlungsweise: Wir kümmern uns um alles Inhouse.



Wir suchen Dich für unser **DRK-KRANKENHAUS TETEROW** als:

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit

Das erwartet Dich:

Hier **kennt man sich** und grüßt sich auf dem Flur. Wir leben ein **Miteinander**, in dem jede Meinung zählt. Egal ob du neu bist oder seit 20 Jahren dabei. Wir sprechen über Fachbereiche und Berufstitel hinweg **auf Augenhöhe** miteinander und treffen schnelle Entscheidungen. Als erste in MV haben wir die **digitale Patientenakte** eingeführt. Damit wird unser Alltag strukturierter und sicherer, damit wir unsere kostbare Zeit dort nutzen, wo sie am nötigsten gebraucht wird: Am Bett unserer Patient*innen.

Deine Benefits bei uns:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- 30 Tage Urlaub & ein Familientag
- Attraktive Vergütung gemäß neuer Betriebsvereinbarung
- Weihnachtsgeld & betriebliche Altersvorsorge
- Kita-Verpflegungszuschuss
- Erholungsbeihilfe
- Fort- und Weiterbildungen



Dein Job des Lebens

Alle Infos findest Du hier: www.drk-zukunft.de
oder ruf uns einfach an: **Simone Lütke | 03996 141-155**

Wo erledige ich was? – Zuständigkeiten und Erreichbarkeit im Amt Gnoien

Lars Schwarz	Amtsvorsteher	039971 – 18211 amtsvorsteher.gnoien@icloud.com
Janette Höter	amt. Leitende Verwaltungsbeamtin	039971 – 18222 hoeter@amt-gnoien.de
<u>Zentrale Verwaltung</u>		
Ruth Ehlert	Amtsleiterin	039971 – 18250 ehlert@amt-gnoien.de
<u>Finanzverwaltung</u>		
Ruth Ehlert	Finanzverwaltung	039971 – 18250 ehlert@amt-gnoien.de
Heidrun Dreßel	Finanzverwaltung	039971 – 18253 dressel@amt-gnoien.de
Evelin Grapentin	Geschäftsbuchhaltung Vollstreckung/Vollziehung/Insolvenzen	039971 – 18255 grapentin@amt-gnoien.de
Beate Kubatzki	Leiterin Amtskasse	039971 – 18251 kubatzki@amt-gnoien.de
Maja Schwenck	Kasse	039971 – 18252 schwenck@amt-gnoien.de
Manuela Kluske	Steuern/Abgaben, Seniorenbetreuung, Friedhofsverwaltung, Soziales/GEZ	039971 – 18257 kluske@amt-gnoien.de
<u>Hauptverwaltung</u>		
Birgit Balz	Personal	039971 – 18214 balz@amt-gnoien.de
Katja Fischer	allg. Verwaltung, Wahlen, EDV	039971 – 18260 fischer@amt-gnoien.de
Juliane Bernau	allg. Verwaltung, Wahlen, Amtskurier	039971 – 18210 berнау@amt-gnoien.de
<u>Bau- und Ordnungsamt</u>		
Janette Höter	Amtsleiterin	039971 – 18222 hoeter@amt-gnoien.de
<u>Bau- und Liegenschaftsverwaltung</u>		
Janette Höter	Bauverwaltung	039971 – 18222 hoeter@amt-gnoien.de
Manja Sonnenberg	allg. Bauverwaltung, Ausbau- und Erschließungsbeiträge, Teiche/ Sölle	039971 - 18223 sonnenberg@amt-gnoien.de
Anke Hamann	allg. Bauverwaltung/Zentrale Vergabestelle	039971 - 18225 hamann@amt-gnoien.de
Stephanie Meier	Liegenschaften, Pachten	039971 – 18220 meier@amt-gnoien.de
Christina Matzke	Ordnungsangelegenheiten, Feuerwehren	039971 – 18230 matzke@amt-gnoien.de
Brigitte Heise	Gewerbeangelegenheiten, Straßenunterhaltung/ -beleuchtung, Gehölzschutz, Fundbüro, Tourismus- u. Wirtschaftsförderung	039971 – 18231 heise@amt-gnoien.de
<u>Bürgerservice</u>		
Kerstin Wilke	Standesamt, Namensänderungsbehörde, Schulen	039971 – 18232 wilke@amt-gnoien.de
Anja Otto	Einwohnermeldeamt, Jugend/Kultur/Sport, Kita, Fischereiwesen	039971 – 18233 otto@amt-gnoien.de
Martina Suhrbier	Wohngeld, Gebäudemanagement, öffentliches Grün, Kinderspielplätze	039971 – 18244 suhrbier@amt-gnoien.de
<u>Wohnungsverwaltung</u>		
Dominic Wolff	Wohnungsverwaltung für die Gemeinden Altkalen, Finkenthal, Walkendorf	039971/18226 wolff@amt-gnoien.de
Evelin Grapentin	Wohnungsverwaltung für die Gemeinde Behren-Lübchin	039971/18255 grapentin@amt-gnoien.de

Öffentliche Bekanntmachungen

für das Amt Gnoien, die Warbelstadt Gnoien und die Gemeinden Altkalen, Behren-Lübchin und Walkendorf werden auf der Homepage des Amtes Gnoien unter www.amt-gnoien.de → „Öffentliche Bekanntmachungen/Satzungen“ bekannt gegeben.



MITARBEITER GESUCHT!

Wir pflegen aber nicht nur Patienten und ihre Angehörigen, sondern auch unsere Mitarbeiter.

Dies gelingt uns durch Wertschätzung und gute Strukturen. So können Sie Ihre Freizeit mit uns sicher planen. Ein gutes, möglichst familiäres Miteinander, in dem jeder einzelne sich wohlfühlen kann, ist unser Anspruch.

ALTENPFLEGER /-INNEN (M,W,D)

**GESUNDHEITS- UND
KRANKENPFLEGER/-INNEN (M,W,D)**

PFLEGEHELFER/-INNEN (M,W,D)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:



Filiale Gnoien
Teterower Strasse 68 | 17179 Gnoien



Ihre Bewerbung per E-Mail:
info@demobi.de

Pflegeberatung

Wenn Sie einen Pflegegrad haben und von einer privaten Pflegeperson versorgt werden, erwartet Ihre Pflegekasse in regelmäßigen Abständen einen Beratungsbesuch von einem anerkannten Pflegedienst.



Vereinbaren Sie unter der Telefonnummer **0800 555509** rechtzeitig einen Termin, damit ihre optimale Versorgung weiterhin sichergestellt ist.

www.demobi.de

 **0800 55555 09** (KOSTENFREI)



KOMM ZU UNS!

